

Wiesbadener Tagblatt.

Ämliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 47.

Mittwoch den 23. Februar

1874.

Bekanntmachung.

Bezüglich der Einlösung der 5procentigen Schatzanweisungen und Schuldverschreibungen der 5procentigen Anleihe von 1870 des vormaligen Norddeutschen Bundes.

Wir erinnern wiederholt daran, die noch rückständigen Schuldsumme des vormaligen Norddeutschen Bundes baldigst zur Einlösung einzureichen:

- 1) die 5jährigen 5procentigen Schatzanweisungen von 1870, gekündigt zum 1. Januar 1872 (Reichsanzeiger pro 1871 No. 49),
- 2) die 5jährigen 5procentigen Schatzanweisungen von 1871, gekündigt zum 1. Februar 1872 (Reichsanzeiger pro 1871 No. 74),
- 3) die 5procentige Anleihe von 1870, gekündigt zum 1. Januar 1873 (Reichsanzeiger pro 1872 No. 228).

Die Verzinsung dieser Papiere hat seit den betreffenden Rückzahlungsterminen aufgehört.

Von der Kündigung zu 3 sind auch die auf gedachte Anleihe erlassenen Zusagehefte betroffen, insoweit deren Umtausch gegen Schuldverschreibungen noch nicht stattgefunden hat (Staatsanzeiger pro 1870 No. 337).

Berlin, den 5. Februar 1874.

Haupt-Verwaltung der Staatsschulden.

Gefunden ein Portemonnaie mit Inhalt. Im hiesigen Theater sind folgende Gegenstände aufgefunden und hierher abgegeben worden: Ein Opernglas, ein Pelztragen, drei Regenschirme, drei Spazierstöcke. Die Eigentümer können diese Gegenstände hier in Empfang nehmen.

Wiesbaden, 24. Februar 1874. Der Königl. Polizei-Director. von Strauß.

Rassauische Eisenbahn.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 26. Februar 1. J. Vormittags 10 Uhr werden an dem Güterschuppen der Nassauischen Eisenbahn an der Rheinbahnstraße verschiedene Baumaterialien, darunter 8 gute hölzerne Thüren mit Beschlag und 3 Dachfenster, sowie ein ovaler Tisch öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung versteigert.

Die Bedingungen werden im Termine bekannt gemacht.

Wiesbaden, den 23. Februar 1874.

Der Königl. Eisenbahn-Baumeister. Weide.

Edictalladung.

Nachdem über das Vermögen des Gastwirths Wilhelm Hobel zu Wiesbaden rechtskräftig der Concurs erkannt worden ist, wird zur Anmeldung sowohl persönlicher als dinglicher Ansprüche Termin auf Donnerstag den 26. Februar 1. J. Vormittags 10 Uhr an dem Rechtznachtheil des ohne Bekanntmachung eines Präklusivtermins von Rechtswegen eintretenden Ausschlusses von der vorerwähnten Vermögensmasse anberaumt.

Wiesbaden, den 22. Januar 1874.

Königliches Amtsgericht VI.

Bekanntmachung.

Die Unterhaltungsarbeiten an den Gurgebäuden zu Bad Weilbach

- | | | | | |
|------------------------------------|-----------------|-----------|---------|--------|
| 1) Maurerarbeit | veranschlagt zu | 117 Thlr. | 12 Sgr. | 4 Pfg. |
| 2) Steinbauerarbeit | " | 168 | 25 | 2 |
| 3) Asphaltarbeiten | " | 334 | 27 | 10 |
| 4) Lüncherarbeiten | " | 109 | 29 | 5 |
| 5) Lieferung von 4 Fabercofen ver- | anschlagt zu | 160 | — | — |

sollen am Montag den 2. März 1. J. Vormittags 10 Uhr in dem Bureau der unterzeichneten Behörde, Burgstraße 12, öffentlich im Submissionswege vergeben werden.

Die bezüglichen Bedingungen u. können täglich von 9—12 Uhr Vormittags in der Amtsstube der unterzeichneten Behörde eingesehen oder auf frankirte Anforderung gegen Erstattung der Copial-Gebühren durch die Post bezogen werden. Außerdem werden dieselben im Termine bekannt gemacht werden. Unternehmungslustige haben nach Inhalt der Bedingungen event. im Termine eine Caution von rund 10 Procent im Falle des Zuschlags sogleich zu deponiren oder einen als solide bekannten Bürgen zu stellen.

Wiesbaden, den 24. Februar 1874.

526 Die Königl. Kreisbauinspektion.

Bekanntmachung.

Mittwoch den 4. März d. J. Nachmittags 3 Uhr wollen die Erben der Mathias Sanger Eheleute von hier die nachbeschriebenen Immobilien, als:

- 1) No. 6812 des Stodsbuchs und No. 371 des neuen Lagerbuchs 6 Ruthen 94 Schuh ein zweistöckiges Wohnhaus, 24' lang, 29' tief, mit einstöckigem Hinterbau, 29' lang, 15' tief, und Hofraum, sowie gemeinschaftliche Thorfahrt mit dem Hause der Heinrich Reppert Wittwe, No. 5940 des Stodsbuchs, belegen an der Schachtstraße zwischen Johann Philipp Müller und Heinrich Reppert Wittwe;
- 2) No. 371 des neuen Lagerbuchs 7 Ruthen 7 Schuh Garten bei diesem Hause zwischen Johann Philipp Müller und Heinrich Reppert Wittwe,

in dem Rathhause dahier abtheilungshalber versteigern lassen.

Wiesbaden, den 16. Februar 1874. Der 2te Bürgermeister. 12166 Coulin.

Bekanntmachung.

Freitag den 27. Februar Vormittags 10 Uhr soll die bisher von Herrn A. Wilhelm j. pachtweise benutzte Kellerabtheilung auf der südlichen Seite der höheren Bürgerschule dahier vom 1. April d. J. ab anderweit in dem hiesigen Rathhause verpachtet werden. Die Bedingungen, unter welchen die Verpachtung geschehen soll, können bis zu dem obigen Termine täglich während der Bureauzeit auf Zimmer No. 21 der Bürgermeisterei eingesehen werden.

Wiesbaden, den 14. Februar 1874. Im Auftrage: Vieger, Rathschreiber.

Bekanntmachung.

Die zur Herstellung der Maurerarbeit bei Verlegung des Faulbachs in die untere Friedrichstraße erforderlichen 300,000 Stück hartgebrannten Feldziegel sollen im Submissionswege vergeben werden. Hierauf Reflectirende wollen ihre Offerten mit der Aufschrift: „Submission auf Lieferung von Feldziegeln für die Verlegung des Faulbachs“ versiegelt auf dem

Bureau des Unterzeichneten bis zum 2. März Mittags 12 Uhr einreichen, wofelbst auch die Lieferungsbedingungen zur Einsicht offen liegen.
Wiesbaden, den 24. Februar 1874. Der Stadtbar-meister.
Dane.

Bekanntmachung.

Die am 12. Februar 1874 in dem hiesigen Stadtwalde Distrikt **Kohlhof 2r Theil b** stattgehabte Holzversteigerung ist vom Gemeinderath genehmigt worden und wird das versteigerte Gehölz **Mittwoch den 25. Februar Morgens 8 Uhr** den Steigerern überwiesen.

Wiesbaden, den 24. Februar 1874. Im Auftrage:
Hell, Secretariats-Assistent.

Feuerwehr.

Die **Fahrspritze No. 4** steht von heute an in einer Remise des Schulhofs in der **Lehrstraße**.

Die **Sandspritzen No. 1, 2 u. 3** befinden sich in der zweitletzten Remise, nach der Schulgasse zu, bei dem Feuerwehrturm in der **Neugasse**.

Dies zur Kenntniz der betreffenden Bedienungsmannschaften.
Wiesbaden, den 24. Februar 1874. Der Brand-Director.
Scheurer.

Zu einer Sitzung der **gr. Kirchengemeindevertretung** ladet auf **Donnerstag den 26. Februar Abends 5 Uhr** die verehrlichen Mitglieder ergebenst ein

Der Kirchenvorstand: A. Ohly.

Tagesordnung:

- 1) Wahl einer Budget-Commission.
- 2) Beschlusfassung in Sachen der Wiederbesetzung der zweiten Caplanei dahier.

375

Vergebung der Kohlen-Lieferung.

Im Auftrag der Königlichen Hospital-Commission soll die Lieferung von ca. 1300 Centner Ruhrer Fettschrot für das hiesige Civil-Hospital pro 1874 im Submissionswege vergeben werden. Lusttragende wollen ihre Offerten mit Preisangabe per Centner bis zum 3. März l. Js. Vormittags 9 Uhr verschlossen unter der Adresse der Königlichen Hospital-Commission auf dem Hospitalbureau einreichen, zu welcher Zeit die Submissionen geöffnet werden. Die Vergebungsbedingungen liegen daselbst zur Einsicht offen.

Wiesbaden, den 24. Februar 1874.

Königliche Civil-Hospital-Verwaltung.
J. B. Zippelius.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des Königlichen Amtsgerichts dahier werden **Mittwoch den 25. Februar l. Js., Vormittags 9 Uhr** anfangend, die zur Concursumasse des unbekannt wo? abwesenden Abraham Kahn von Soden, zuletzt dahier wohnhaft, gehörigen Mobilien, als:

Betten, Tische, Stühle, Kommoden, Kanape's, ein Secretär, ein Glashrank, Tischtücher, Servietten, ein Tafeltuch, Handtücher, sowie eine silberne und eine goldene Damenuhr, silberne Löffel, Messer, Gabeln, Bestecke &c.

im hiesigen Rathhause öffentlich meistbietend versteigert.
Wiesbaden, den 17. Februar 1874. Der Gerichts-Executor.
Maurer.

69

Anzeige.

Zu der am 2. März l. Js. stattfindenden monatlichen Versteigerung von **Möbeln, Weißzeug, Bettwerk, Gold und Silber, Kleidungsstücken &c.** im Auktions-Locale **Friedrichstraße 6** bittet man das Publikum, die Gegenstände bei Zeiten anzumelden, damit dieselben zeitig amonciert werden können.

Das Bureau ist geöffnet Vormittags von 9—12 Uhr und Nachmittags von 2—5 Uhr.

Die Gegenstände werden auf Verlangen abgeholt.

555 **Ferd. Müller, Auctionator.**

Notizen.

Heute **Mittwoch den 25. Februar, Vormittags 9 Uhr:**
Termin zur Geltendmachung von Ansprüchen an die Concursumasse Schuhmachers Philipp Bester zu Dohheim, bei Königl. Amtsgericht (S. Tzbl. 46.)

Versteigerung der zur Concursumasse des Abraham Kahn von Soden gehörigen Mobilien, in dem hiesigen Rathhause. (S. heut. Bl.)

Vormittags 10 Uhr:

Holzversteigerung in dem Staatswalde Distrikt **Bohl, Gemartung Roth, Oberförsterei Breithardt.** (S. Tzbl. 45.)

Holzversteigerung in dem Herzoglichen Walddistricte **Grub bei der griech. Kapelle.** (S. Tzbl. 45.)

Nachmittags 3 Uhr:

Versteigerung der zur Concursumasse der Wittve des Jacob Roffel gehörigen, in hiesiger Gemartung gelegenen zwei Bauplätze, in hiesigen Rathhause. (S. Tzbl. 46.)

Donnerstag den 5. März l. Js. Nachmittags 3 Uhr kommen der Rheinau bei Viebrich aus der 1873r Erndte

470 Centner Heu,

180 " Grummet

in schädlichen Abtheilungen zur öffentlichen Versteigerung. Die Steigleibhaber liegen zur Ueberfahrt Nachen bei dem „Golf zur Krone“ in Viebrich und an der Ueberfuhrstelle bei Nachen bereit.

Viebrich, den 23. Februar 1874.

Der Verwalter
Möhr.

Versteigerung von Wollen- und Kurzwaaren

**Donnerstag den 26. Februar
Vormittags 9 Uhr und Nachmittags
2 Uhr anfangend,** kommen in dem Auctions-

Locale **Friedrichstraße No. 6** an der Meistbietenden gegen Baarzahlung zum öffentlichen Ausgebot: Kapuzen, Valentins, Halstücher, Kinderwämmchen, Kinderstrümpfe und -Stapfen, Halsbinden, Hosenträger, Handschuhe, seidene Bänder, Tüll, Crêpe, Spitzen, Putzmacherartikel, Näh-Chatoullen, Plüsch- und Ledertaschen, Portmonnaies, Schreib- und Notizbücher, Seifenkasten, Harmonika's, Cigarren-Etui's, Knöpfe u. s. w.

**Ferd. Müller,
Auctionator.**

555

Bei der am Donnerstag Morgens 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr stattfindenden Versteigerung kommen 15 Paar Damenstiefelchen u. dgl. zum Ausgebot.

555

Ferdinand Müller, Auctionator.

Bauplätze.

Drei arrondirte Bauplätze, am Beginn der Parkstraße, unmittelbar in der Nähe des Curhauses gelegen, sowie **vier weitere vollständig arrondirte Bauplätze** an der verlängerten Parkstraße sind unter günstigen Bedingungen sofort sehr billig zu verkaufen. Näheres bei der Expedition d. Bl.

Ein **Hotel-Perd,** groß, freistehend, neueste Construction, gut wie neu, äußerst billig zu verkaufen. Näheres Exped. 1207

Gänzlicher Ausverkauf wegen Umzug

des enormen

Schuhlagers von F. Herzog,

Langgasse No. 14.

Der Laden ist vom 1. April ab zu vermieten und die Laden-Einrichtung zu verkaufen. 12646

Kohlen!

Von heute ab 20 Ctr. — 6 Malter prima grobes Fettschrot 13 fl. 30 kr.,
grob, grob, grobe, prima stückreiche Kohlen 16 fl.

gegen Baar frei an's Haus geliefert von

Christian Adolph Schmidt,

Schulgasse No. 10.

Deutscher Hof, Goldgasse 2.

Heute Mittwoch:

Abschieds-Concert

von dem Sänger und Komiker Ferdinand Greif und Gesellschaft.

Anfang 8 Uhr. Entrée 6 kr.

Bränner.

Magel's Brauerei, Schwalbacher-
straße 19.

Heute Mittwoch Abends 7^{1/2} Uhr:

Concert

der Familie Fries und Müller. 12639

Frische

Monickendamer Bratbückinge,
geräucherte Lachshäringe,
Aal in Gelée

Franz Blank,
Bahnhofstrasse.

Erste Qualität Rindfleisch

18 kr. ist fortwährend zu haben Mehrgasse 37. 12625

Nach vorhergehender Verständigung mit dem Eigenthümer kann
in der Patzstraße Bauschnitt angefahren werden. Näheres
Raumstraße 28. 12601



Ein Haus, zu jedem Geschäftsbetrieb geeignet
und in guter Lage der Stadt, wird zu kaufen ge-
sucht. Näh. Expedition. 12592

Kieler Bückinge (zum Rohessen),
sowie

Monnickendamer Bratbückinge

empfehl

12644

August Engel,

Taunusstraße 2.

L. Usinger,

Elisabethenstraße 8, Wiesbaden,
empfehl:

Gerippte Thonsteine

für Trottoirs, Thorfahrten, Hofräume, Stallungen zc.

Glatte Thonplatten

für Hausfluren, Vorplätze, Veranda's, Badzellen, Küchen, Keller,
Werkstätten, Fabrikräume, Mälzereien zc.

Die Preise dieser Steine und Platten stellen sich auf 3^{3/4} bis
7 Sgr. der □-Fuß.

Preis-Courant gratis und franco.

Mettlacher Mosaik-Fußböden

zu Original-Preisen.

12653

Kleingemachtes Buchenholz,

5 Schnitte, fein und grob gespalten, im Quantum von 6 kr. an,
sowie im Centner und in Säcken empfehl

12680

P. Blum, Mehrgasse.

Für Kaufleute!

Blechpumpen, für Flüssigkeiten aus Fässern zu pumpen,
empfehl F. Sommer, Spengler, Ellenbogengasse 6. 12638

Ein Schiebkarren zu verkaufen Dogheimerstraße 14. 12586

Berein für Nassauische Alterthumskunde und Geschichtsforschung.

Freitag den 27. ds. Abends 6 Uhr: Vortrag des Herrn Staatsraths von Grimm über „eine Reise nach dem Aegäischen Meere und den gegenwärtigen Zustand der Ebene von Troja“. (Fortsetzung.) Damen und Nichtmitglieder können eingeführt werden. 286

Der Vorstand.

Herr Dr. Ehlers,

Pfarrer der reformirten Gemeinde in Frankfurt a. M., hält Freitag den 27. Februar Abends 6 Uhr im „Saalbau Schirmer“ dahier einen öffentlichen Vortrag über „Die Lehre von der Inspiration der hl. Schrift“, wozu wir Männer wie Frauen hiermit ergebenst einladen. (Beim Ausgang kann ein freiwilliger Beitrag zu den Kosten gegeben werden.) Nach dem Vortrag: Gesellige Zusammenkunft in demselben Locale. 305

Der Vorstand des Protest. Vereins.

11

Rechnungen für die Gesellschaft bitten wir alsbald an Herrn Moritz Schäfer, Kranzplatz 12, abzugeben, damit deren Zahlung erfolgen kann. 528

Wiesbaden, den 23. Februar 1874.

Der große Rath der „Elfer“.



Markt 7.

Frisc eingetroffen: 415

Sehr schöne Gm onder Schellfische I. Qual. Ganz frische Cablan, ausgezeichnete Seezungen und Steinbutt.

Frische Schollen zum Baden und Kochen.

Rechter Rheinsalm I. Qualität (billig).

Lebende Rheinhechte von 1 bis 14 Pfund das Stück, lebende Karpfen, lebende, große Aale.

Ronnkenderamer Bratbückinge, Speckbückinge zum Rohessen, ger. Matresen, acht russ. Caviar.

Ferner: Der so beliebte Heilbutt zum Braten und Kochen



Neue Fischhalle,

Gae der Gold- und Mehrgasse. 514

Frisc eingetroffen: Schellfische, Cablan (ausgezeichnete Qualität und billigst), rechter Rheinsalm Ia Qualität, Steinbutt (turbot), Tarbutt, Heilbutt, kleine und extra große Seezungen (Soles), Bückinge zum Braten und Rohessen, lebende und abgeschlachtete Flussfische, besonders schöne Rheinhechte per Pfd. 24 und 30 kr., Karpfen 20 und 24 kr., große Bleien (aus der Oder) von 6—8 Pfd., 24 kr. per Pfd., dicke Aale 48 kr. Heute Nachmittag treffen nochmals ein: Schellfische, Dorsche, Schollen, Bachforellen und Zander (satak).

Ein vierräderiger Handwagen, 20 St. Tragfähigkeit, wird zu kaufen gesucht. Näheres bei Herrn Uhrmacher Hagen, Hämmergasse 4. 12600

Ein gebrauchter Kohlenkänder (für Bäder) wird zu kaufen gesucht. Näheres Webergasse 43. 12584

Eine noch wenig gebrauchte, mischbaumpolirte Bettstelle preiswürdig zu verkaufen. Näh. Kartstr. 6 bei Schreiner Fuss. 12579

Verein der Künstler u. Kunstfreunde

Bei der unlängst stattgefundenen Ausloosung von 50 Nummern zum Concertflügel sind nachstehende Nummern gezogen: 8. 10. 12. 14. 26. 33. 44. 47. 48. 49. 52. 53. 54. 82. 88. 97. 100. 103. 106. 108. 112. 115. 123. 124. 137. 139. 140. 149. 152. 155. 159. 164. 170. 171. 172. 187. 188. 190. 193. 197. 202. 205. 207. 208. 211. 212.

Die Beträge à 3 Thlr. werden gegen Ablieferung der Scheine bei Herrn Buchhändler Hensel ausbezahlt. 541

Der Vorstand

Bekanntmachung.

Bis zum 31. März d. J. nehmen Preuss. Friedrichsd'or nur noch zu 9 55 Kr. und vom 31. März an nur zum Goldwerth als Zahlung an.

Wiesbaden, den 21. Februar 1874.

H. Stiff & Cie.

12464

Für Diejenigen, welche an syphilitischen Krankheits-Nunnen leiden, Sprechstunden Vorm. v. 9—10, Nachm. v. 2—5 5857 Chr. Löwe, prakt. Wundarzt, Nerostraße

Eine große Auswahl in Frisier- und Steckkämmen, sowie Zahn-, Nagel-, Haar- Kleiderbürsten bei

326 C. W. Deegen, Webergasse 16

Strohüte

zum Waschen, Färben und Jaconniren werden nommen. Louise Beisiegel, 30 Kirchgasse 30. 12452

Strohüte

zum Waschen, Färben und Jaconniren werden entgegen genommen und bitte, um rechtzeitige Ablieferung ermöglichen zu können, baldige Zusendung.

12451 C. Brühl, Modes, Webergasse 18, Badhaus zum Rhein

Confection.

Den Empfang einer neuen Sendung Frühjahrs-Koben Cachemir-Umhänge beehre mich ergebenst anzuzeigen und emp dieselben zu sehr billigen Preisen.

12452 C. Brühl, Webergasse 18, Badhaus zum Rhein

Filzplatten & Scheiben

für Läufer und Cementarbeiter bei 12596 Ed. Ring, Gutmacher, Michelaberg

Damen- und Herren-Strohüte werden zum Waschen und Jaconniren angenommen und binnen 14 Tagen zurückgeliefert. 12594 J. N. Gülcher, Modes, Kirchgasse

Schulbücher, I. und II. Classe

höh. Töchter Schule sind zu verkaufen Delsenstraße 1 Bel-Stage. 12614

Rohr- und Polsterstühle

werden zu den billigsten Fabrikpreisen abgegeben Wartenstraße 28.

Eine Amsel, Buchfink, Distelfink und eine Blutfink zu verkaufen im Gartenhaus neben der Blinden-Anstalt. 12614

Verein für Naturkunde.

Die Fortsetzung der naturwissenschaftlichen Vorträge im Museums-
saale findet **Mittwoch den 4. März** statt.

Der Vorstand.

Kaufmännischer Verein.

Mittwoch den 25. Februar Abends 9 Uhr im Vereinslokal bei
A. Kaiser, „zur Stadt Straßburg“:

Generalversammlung.

Tagesordnung: Bericht der Rechnungs-Prüfungs-Commission,
Ergänzungswahl des Vorstandes,
Aufnahme neuer Mitglieder,
sonstige Vereinsangelegenheiten.

Um zahlreiches Erscheinen bittet

Der Vorstand.

Krieger-Verein „Germania“.

Mittwoch den 25. Februar Abends 8 1/2 Uhr:

General-Versammlung

im „Deutschen Hof“, Goldgasse 2.

Tagesordnung: Verschiedene Vereins-Angelegenheiten.

Der Vorstand.

Kriegerverein „Allemannia“.

Von heute Abend 8 1/2 Uhr an beginnen die regelmäßigen **Gesang-**
proben im Vereinslokale.

Der Vorstand.

Geflügelzucht-Verein.

Diejenigen Mitglieder, welche gesonnen sind, sich an dem Besuche
der „Eölnner Ausstellung“ zu beteiligen, werden gebeten, wegen
näherer Besprechung der Abfahrt u. s. w. sich heute **Mittwoch**
Abends präcis 8 Uhr im Vereinslokale („Restauration
Hohs“) einzufinden zu wollen. 486

Zum fessenkeller, Taubusstrasse No. 12.

Heute Mittwoch Abends 7 Uhr:

CONCERT

von Familie Schmidt aus Bayern.

Neues Programm. 12597

Prima Schweineschmalz

a Pfund 26 kr.

empfehlen
12628 **Franz Blank,**
Bahnhofstrasse.

Kartoffeln.

Sehr gute 9 kr., Salatkartoffeln 15 kr., vorzügliches Sauerkraut von
bester Qualität 4 kr., eingemachte Bohnen, Salz- und Essiggurken,
sehr gute Hülsenfrüchte per Pfund 6 kr., Apfelschnitz 20 kr.,
Apfelkraut 7 kr., bestes Schweineschmalz 18 kr., 1873er weißen und
rothen Wein bester Qualität per Flasche zu 36 kr. empfiehlt
12614 **Franz Schuth,** Metzgergasse 31.

Delgemälde

von niederländischen Meistern sind verziehungshalber preiswürdig zu
verkaufen. Näheres Expedition. 12593

Drei Stück **gehäutete Garzer Kanarienvögel** sind
zu verkaufen Hochstätte 4. 12585

Eine Lehrerin der **englischen Sprache** wünscht für mäßigen
Preis noch einige Stunden zu belegen. Näh. Expedition. 12263

Zum Holzreihen, Holzzerleinern, für Grund- und Gartenarbeiten
empfehlen sich zwei starke Leute. Näh. Feldstraße 11, Dth. 12633

Wir gratuliren unserem lieben Vater, Helenenstraße 12, zu seinem
heutigen 33. Geburtstag.

Ein dreifach donnernd Hoch erschalle
Und stetes Wohl sei heut gebracht,
Auf daß noch lang in unsrer Mitte
Dein Leben blüht mit voller Kraft!
Und 67 noch einmal, dann sind es 100 an der Zahl,
Daß Dich der Tag noch oft erfreut,
Wünschen Dir zum Geburtstag heut

12636 Deine Kinder: **P. F. G. F.**

Ein dreiklingiges Hoch soll fahren auf den Mauritiusplatz dem
goldigen, Finnen-blühenden, Semmel-blonden Jüngling **Fritz**
(gen. Zeisig) zu seinem heutigen Geburtstag.

Und sitzen wir nach alter Weise
Heut Abend beim Faß im lust'gen Kreise,
Dann trinken wir auf Levi's Wohl!
So lange, bis ein Jeder voll!

12678 Die Mitglieder vom liederlichen Kleeblatt.

Wir gratuliren zum heutigen 33. Geburtstag uners Meisters,
Herrn **Ad. Fischer**, mit dem Wunsche, daß er diesen Tag
noch recht oft im Kreise seiner Familie erleben möge.

12608 **Sämmtliche Arbeiter.**

Ein armes Dienstmädchen verlor am Sonntag Abend zwischen
6 und 7 Uhr ein **Vortemonnaie**, enthaltend ein 20-Markstück,
1 Frank und etwas Kleingeld, von der Kirchgasse, oberen Louisen-
straße bis Schwalbacherstraße. Abzug. gegen Belohnung Mainzerstr. 24.

Bei Hrn. M. Bär, Kirchgasse 20, wurde am Sonntag Abend ein
schwarzer Filzhut veräußert und wird der Besitzer höflichst
erlucht, denselben bei F. Herzog, Langgasse 14, gegen den zurück-
gebliebenen, welcher mit Flor versehen, umzuwechseln. 12645

Auf einem hiesigen Comptoir ist ein **Notizbuch** liegen geblieben
und wird um Abgabe im „Caféhaus zum grünen Wald“ gebeten. 12590

100 **Bade-Billets** gefunden. Abzug. in der Exped. 12686

Ein junger, hellgrauer **Hund**, auf den Namen „Vinscher“
hörend und mit geschnittenen Ohren und Schweif, ist entlaufen.
Abzugeben Metzgergasse 9. 12674

Ein feines, junges Mädchen (Norddeutsche), der englischen und
französischen Sprache mächtig, wünscht in den Nachmittagsstunden
Kinder bei den Schularbeiten und Musikübungen zu beaufsichtigen.
Gefl. Adressen sub D. E. 5 in der Exped. d. Bl. abzugeben. 12043

Wintermeyer's

Central-Bureau

für Stellensuchende jeder Branche und Commissionen aller Art
befindet sich

Ellenbogengasse 2 in Wiesbaden. 12580

Zwei Mädchen aus anständiger Familie können das Putzgeschäft
erlernen und Anfangs März eintreten.

Louise Weisiegel, Kirchgasse 30. 11639

Ein Lehrling gesucht
Langgasse 14, Schirmfabrik. 12430

Eine Verkäuferin, mit guten Zeugnissen versehen, sucht Stelle
in einem Kurz- und Modewaarengeschäft. Näh. Expedition. 12439

Eine Kleidermacherin sucht Stelle in einem Geschäft. Näheres
Kirchgasse 28 im Hinterhaus. 12574

Goldgasse 3 wird Jemand zum Bedragen gesucht. 12521

Eine Monatfrau gesucht Walramstraße 23 im 3. Stod. 12595

Eine Putzmacherin nimmt alle Arbeit im Hause an und wird
schnell und billig be'orgt. Näh. Schwalbacherstr. 43 Part. 12635

Eine Haarpufferin wird gesucht von **L. Dama.** 12679

Stellen-Gesuche.

Ein braves Kindermädchen wird sofort gesucht. Näh. Exped. 10829
Ellenbogengasse 11 wird ein ordentliches, reinliches Mädchen gesucht.
Ein Mädchen, welches melken kann, gef. Wellstr. 18. 12225
Al. Burgstraße 5, 1 Stiege ho. 5, wird zum 1. März ein mit
guten Zeugnissen versehenes Dienstmädchen gesucht. 12214
Steingasse 35 wird auf 9. März ein reinliches Mädchen für alle
Hausarbeit gesucht. Näh. im Specereiladen. 12270
Gesucht wird zum baldigen Eintritt ein braves, sauberes Mädchen
als Verkäuferin in einem Laden. Näh. Langgasse 5. 12340
Ein junges Fräulein aus der franz. Schweiz, augenblicklich als
Lehrerin in einem Institut thätig, sucht Stelle, am liebsten als
Gouvernante in einer Familie. Näh. Expedition. 12386
Ein braves Kindermädchen gesucht Rheinstraße 16, 2 Tr. 12390
Ein braves, reinliches Hausmädchen wird auf 1. März gegen
hohen Lohn gesucht große Burgstraße 7. 12420
Ein braves Mädchen, welches alle Hausarbeit gründlich versteht
und bürgerlich kochen kann, wird gegen guten Lohn gesucht von
F. H. Werner, Langgasse 8d. 12405
Eine aus 2 Personen bestehende Familie sucht ein Mädchen auf
26. März. Näheres in der Expedition d. Bl. 12494
Ein im Nähen erfahrenes, junges Mädchen, das auch einige
Hausarbeit übernimmt, wird gesucht. Näheres Expedition. 12445
Gesucht gegen hohen Lohn ein tüchtiges Mädchen, das selbstständig
kochen kann und die Hausarbeit eines kleinen Haushaltes übernimmt.
Nur solche, die gute Zeugnisse besitzen, mögen sich melden Rhein-
straße 35, 2 Treppen hoch. 12514
Gesucht gegen höchsten Lohn ein in aller Arbeit tüchtiges Mädchen.
Näh. Schulgasse Nr. 3. 12462
Zum 1. April oder früher wird ein fleißiges Dienstmädchen gesucht.
Näh. Wellstr. 20, Parterre links. 12523
Al. Burgstraße 4 wird ein ordentliches Mädchen sogleich gesucht.
Ein braves Mädchen für Hausarbeit zum sofortigen Eintritt ge-
sucht Taunusstraße 19. 12472
Ein junges, braves und kräftiges Mädchen vom Lande, welches
in allen häuslichen Arbeiten gründlich erfahren ist, nähen und etwas
kochen kann, sucht bei einer ordentlichen Herrschaft auf den 1. April
oder früher eine Stelle. Franto-Offerten unter A. W. 99 besorgt
die Expedition d. Bl. 12444
Gesucht für eine Herrschaft auf 1. April eine Köchin mit guten
Zeugnissen. Näheres Friedrichstraße 34, 3. Etage. 12387

Durch das Placirungs-Bureau

12656
von Frau A. Hamm, große Burgstraße 13, wird den geehrten
Herrschaften zu jeder Zeit gut empfohlenes Dienstpersonal nachgewiesen.
Häfnergasse 9 wird ein Dienstmädchen gesucht. 12626
Nerostraße 26 wird ein Dienstmädchen gesucht. 12604
Ein reinliches Mädchen, welches in jeder Arbeit bewandert ist,
sucht eine Stelle als Haus- oder Zimmermädchen bei einer Herr-
schaft. Näh. Nicolassstraße 10, Parterre. 12608
Ein in der Küche, Haus- und Handarbeit erfahrenes Mädchen sucht
unter bescheidenen Ansprüchen Stelle. Näh. Helenenstraße 18a im
Hinterhaus. 12609

Ein gebildetes Mädchen, welches schon in
einem Weißwaaren-Geschäft als Verkäuferin
thätig, in Handarbeiten erfahren, wünscht ein
weiteres Engagement. Gesl. Offerten unter **B.**
R. No. 18 befördert die
Süddeutsche Annoncen-Expedition,
Frankfurt a/M. 303

Ein junges Mädchen, welches nähen kann und sich feineren Haus-
arbeiten unterzieht, sucht Stelle. Näh. Steingasse 16. 12613
Ein Mädchen mit guten Zeugnissen (Kinderdame) sucht Stelle.
Offerten unter W. P. 19 besorgt die Exped. d. Bl. 12621
Brave Mädchen suchen Stelle d. K a n n, Friedrichstr. 23, Hth.

Ein Mädchen, welches selbstständig bürgerlich kochen kann
gute Zeugnisse hat, wird gesucht Langgasse 19 im 1. Stod. 12614
Ein Dienstmädchen sofort gesucht von
H. Monberger, Conditor. 12614
Eine perfekte Köchin gezeigten Alters sucht Stelle möglichst
einem einzelnen Herrn oder bei einer kleinen Familie und nicht
selbe weniger auf hohes Salair wie auf gute Behandlung. Näh.
in der Expedition d. Bl. 12614
Ein ordentliches Mädchen wird zum ersten April gesucht von
Gärtner Schäfer, Nerothal 12. 12614
Ein tüchtiges Küchenmädchen wird in eine hiesige Restauration
auf 1. April gesucht. Näheres Michelsberg 10. 12614
Ein Mädchen gesucht Mauergasse 6 Parterre.
Mädchen, die gut bürgerlich kochen können, finden sofort
durch A. Becker, Mauergasse 15. 12614
Zwei tüchtige Hausmädchen mit guten Zeugnissen suchen
auf gleich durch Frau Bird, Goldgasse 6, Café Schiller. 12614
Ein junges, braves Mädchen vom Lande sucht eine Stelle
Hausmädchen. Näh. Nerostraße 16, 2. St. bei Frau Heid. 12614
Eine brave, gezeigte Person, welche eine Haushaltung selbstständig
führen kann, wird auf Ostern gesucht. Näheres bei E. Meyer
Häfnergasse. 12614
In ein hiesiges Badhaus werden zum sofortigen Eintritt
gewandte, reinliche Zimmermädchen und auf Ostern ein aufgewach-
sener Junge als Laufbursche gesucht. Näheres Expedition. 12614
Ein Mädchen, welches gute Zeugnisse besitzt, sucht eine Stelle
Mädchen allein oder als Haus- oder Zimmermädchen. Näheres
der Expedition. 12614
Den geehrten Herrschaften können für gleich und zu Ostern
hältnerinnen, Kammerjungfern, Köchinnen, Zimmer- und Hausmädchen
nachgewiesen werden d. Wintermeyer's Central-Bureau. 12614

Durch das Placirungs-Bureau

von Frau Bird, Goldgasse 6, Café Schiller, erhält gut empfohlenes
Dienstpersonal jeder Branche fortwährend sehr gute Stellen. 12614
Ein reinliches, braves Mädchen gesucht von
F. A. Müller, Wellstr. 13. 12614

Eine Kaffee-Köchin

wird zum baldigen Eintritt gesucht. Gehalt 100 Thlr. per Jahr
Näheres in der Expedition d. Bl. 12614
Eine gut empfohlene Kammerjungfer, im Bügeln und Nähen
fahren, wünscht Stelle als Weißzeug-Beschließerin oder Haushälterin
durch A. Hamm, große Burgstraße 13. 12614

Gesucht

nach Darmstadt eine erfahrene Köchin mit guten Zeugnissen gegen
hohen Lohn auf 1. März durch A. Hamm, große Burgstraße 13.
Für das hiesige Civil-Hospital wird ein Wärter und eine Wärterin
gesucht. Anmeldung hierzu bei der Verwaltung.

Zwei Schlosser

gesucht Hermannstraße 5. 12614
Gute Tischergesellen (Speisearbeiter) werden gesucht. Näh.
Nerostraße 40. 12236
Ein Keller-Küfer (militärfrei), welcher in Hotels ersten
gearbeitet hat, sucht Stelle. Zeugnisse können vorgelegt
Näh. Expedition. 12614
Bauschreiner (Bankarbeiter) gesucht. Näh. Expedition. 12614
Ein guter Fuhrstafelmacher gesucht. Näh. Expedition. 12614
Ein Tagelöhner wird gesucht Helenenstraße 20. 12614
Ein braver Hausbursche gesucht Langgasse 20. 12614
Ein guter Schreinergehilfe gesucht Michelsberg 20. 12614
Ein junger, gewandter Restaurationskellner wird gesucht
hoffstraße 11. 12614

Lehrling

mit den nöthigen Vorkenntnissen und guter Handschrift in ein
Waaren- und Agenturgeschäft gesucht. Näh. Expedition. 12614

Metallkapseln-Drücker und -Drückerinnen, auf Druckbänken geübt, finden in der Metallkapsel-Fabrik von Franz Trenay & Cie. in Radenheim bei Mainz dauernde und lohnende Beschäftigung. Reflectanten belieben sich an Gebrüder Petmedy hier zu wenden. 11285

Ein junger Mann mit guter Schulbildung wird als Lehrling in ein hiesiges Seide- und Modewaaren-Geschäft gesucht. Näheres Expedition. 12417

Ein junger Mann von 18-20 Jahren wird als Ausläufer in ein hiesiges Seide- und Modewaaren-Geschäft gesucht. Näheres Expedition. 12416

Ein Junge von 14-16 Jahren wird als Hausbursche gesucht von Tapezire Jung, Webergasse 37. 12403

Diener, Bonnen und Zimmermädchen, sowie Mädchen, welche gut kochen können, werden für hier und auswärts gesucht. Näheres bei R. Schloffer, Faulbrunnstraße 7. 12649

Ein Schneiderlehrling gesucht Schwalbacherstraße 27. 12641

Zwei tüchtige Holzdreher werden gesucht von R. H. Wagner, Michelsberg 8. 12591

Ein Kutscher gesucht Wilhelmshöhe 2. 12598

Ein Schreiner (Möbelarbeiter) gesucht Nerostraße 22. 12611

Zwei Schreiner werden gesucht Kirchgasse 20, Hinterb. 12603

Ein junger Mann als Ausläufer gesucht Webergasse 4. 12581

Zwei Schuhmachergesellen gesucht Marktstraße 19. 12630

Ein Tapezire-Gehülfe sucht Beschäftigung in und außer dem Hause. Näheres in der Expedition d. Bl. 12624

Ein Tapeziregehülfe gesucht Steingasse 16. 12684

Für ein hiesiges technisches Geschäft wird ein Mann gesucht, welcher ein- bis zweimal in der Woche die vorkommenden schriftlichen Arbeiten versieht. Derselbe muß mit der Buchführung vollständig vertraut sein und eine schöne Handschrift besitzen. Näheres Expedition. 12622

Für jeden Sonntag suche mehrere Aushülfskellner.

Chr Hebinge, Saalbau Nerothal. 492

Ein tüchtiger Oberkellner mit Sprachkenntnissen gesucht in der Restauration Engel. Nur solche, die gute Zeugnisse haben, mögen sich melden. 12623

Ein braver Junge kann bei jährweise steigendem Lohn das Tapeziregeschäft erlernen Schwalbacherstraße 31. 12673

Gebildete Arbeiter oder Arbeiterinnen mit Nähmaschinen werden für dauernd gesucht.

Gebr. Reisenberg, Damenmäntelfabrik. 12650

Ein tüchtiger Bursche vom Lande gesucht. A. Röder, Königl. Hof-Conditior. 12666

Ein guter Farbenanstreicher (Tüncher) wird auf dauernde Arbeit gesucht Platterstraße 2. 12660

10.000 fl. werden als Nachhypothek auf ein Geschäftshaus in der Mitte der Stadt ohne Maller zu leihen gesucht. Offerten in der Expedition d. Bl. abzugeben. 11052

Ein Besitzthum bei Wiesbaden, taxirt zu ca. 18.000 fl., werden auf erste Hypothek 9000 fl. zu leihen gesucht. Näheres in der Expedition. 12545

1000 fl. und 5000 Thlr. auf's Land, sowie 12-18.000 fl. als erste Hypothek in hiesige Stadt auszuleihen durch Agent Boi. Imand, Ecke der Lang- und Kirchhofsgasse 2. 395

Ein sehr geräumiges, wenn auch abgelegenes Wohnhaus (bestehend mit Anbau) in stiller, freier Lage des hiesigen Stadterings wird am 1. Juli c. auf viele Jahre zu mieten oder direct zu kaufen gesucht. Versiegelte Offerten mit speciellen Angaben unter A. B. C. 63 in der Exped. d. Bl. abzugeben. 12258

Ein freundliches, großes Zimmer in der Nähe der Röderstraße wird zum 1. März oder April gesucht. Zu erfragen Schachtstraße 6, Treppen. 12661

Ein schönhofstraße 9, 2 Treppen hoch, sind fein möblirte Zimmer zu vermieten; auf Wunsch Pension. 10688

Adlerstraße 17 eine heizbare Mansarde zu vermieten. 12619

Bleichstraße 15 ist eine Parterre-Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche nebst Zubehör, auf 1. April zu verm. 12583

Dogheimerstraße bei W. Gail ist eine elegante Wohnung in der Bel-Etage mit 2 Ballons, bestehend aus 6 Zimmern und Küche nebst Zubehör, per 1. April 1874 oder auch früher zu vermieten. 7258

Dogheimerstraße bei W. Gail ist per 1. April eine elegante Wohnung mit Gas- und Wasserleitung, Balkon u. 2 Stiegen hoch, enthaltend 7 Zimmer, Küche u., eine desgl. 3 Stiegen hoch enthaltend 4 Zimmer, Küche u., zu vermieten. 302

Elisabethenstraße 11 ist der 2. Stock (möblirt) auf Mitte April zu vermieten. 12599

Emserstraße 17a sind Logis auf gleich zu vermieten. 12631

Friedrichstraße 22, Parterre, ist zum 1. März eine freundlich möbl. Mansarde mit oder ohne Kost billig zu vermieten. 12672

Friedrichstraße 23, Hinterhaus, 1 Stiege hoch, ist ein schönes, möblirtes Zimmer, eventl. mit Kost, zu vermieten. 11822

Friedrichstraße 31 ist ein Logis im Hinterhaus zu verm. 12634

Friedrichstraße 40 Parterre ist ein möblirtes Zimmer mit Cabinet zu vermieten. 12669

Helzenstraße 15 Bel-Etage möblirte Zimmer zu verm. 8673

Ecke der Hellmundstraße 27b ist die Bel-Etage mit Balkon zu vermieten. 8071

Kirchgasse 10 ist eine möblirte Mansarde jetzt oder zum 1. März billig zu vermieten. Franz Röhr. 12654

Mühlgasse 3 mittlerer Stock möblirtes Zimmer, auf Verlangen mit Küche, billig zu vermieten. 12677

Nerostraße 19 ist im 2. Stock ein Logis zu vermieten. 12500

Neugasse 22, eine Stiege hoch, ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 12659

Nikolastraße 8 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und Zubehör, auf den 1. April zu vermieten. Näheres Parterre. 8209

Nikolastraße 10 ist eine Bel-Etage vom 1. Mai an zu vermieten. Näheres daselbst. 12587

Platterstraße 13b ist ein Zimmer zu vermieten. 12671

Saalgasse 4 ist eine möblirte Mansarde zu vermieten. 12589

Saalgasse 8 ist auf 1. April die Bel-Etage zu verm. 12658

Schützenhofstraße 3 (Posthof) ist eine Wohnung mit 3 Zimmern und Mansarde zu vermieten. 12657

Schwalbacherstraße 30, Seitenbau, ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 12353

Taunusstraße 49 ist ein Zimmer nebst Cabinet zum 1. April an ruhige Leute zu vermieten. 12268

Wellritzstraße 17 sind 2 Zimmer mit Mansarde und Keller auf den 1. April zu vermieten. 10868

Eine Bel-Etage, enthaltend 9 Zimmer, Küche und Zubehör, mit Balkon und ausschließlicher Gartenbenutzung, ist per 1. April zu vermieten. Näheres Expedition. 12949

Ein möblirtes Zimmer auf den 1. März an einen soliden Herrn zu vermieten Mauergasse 2, 3. Stock rechts. 12356

Sonnenberg. In dem neuerbauten Hause No. 168 vor Sonnenberg ist der 2. Stock, drei große Zimmer, Mansarden, Küche und allem Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 12071

Rheinstraße 339 in Dieblich ist eine abgeschlossene Wohnung von 6 Zimmern, Küche und Zubehör, mit prachtvoller Aussicht auf den Rhein, nach Mainz und den Rheingau, vom 1. April ab oder früher zu vermieten. 10943

Pension für Knaben.

Leibliche Pflege, sorgsame Aufsicht, auf Wunsch regelmäßige Beaufsichtigung der Schularbeiten und Privatunterricht. Garten mit Turnanstalt am Hause. Dr. Baas, Gymnasiallehrer, 10502

Taunusstraße 21.

Anständige Mädchen finden Zimmer Schwalbacherstr. 27, Hinterb.

Nach längerem Leiden verschied heute Morgen unser lieber Gatte, Vater und Schwiegervater,

Carl Gottlieb Müller.

Die Beerdigung findet Mittwoch Nachmittags 3 Uhr vom Sterbehause, Taunusstraße 28, aus statt.

Wiesbaden, den 23. Februar 1874.

12602

Die trauernden Hinterbliebenen.

Todes-Anzeige.

Freunden und Bekannten statt besonderer Anzeige hiermit die Trauer-Nachricht, daß es dem Herrn über Leben und Tod gefallen hat, unsere gute, innigstgeliebte Mutter, Schwiegermutter und Großmutter,

Frau Rathscassirer Christine Maurer sel. Wwe.,

am 23. Februar Mittags 12 Uhr nach langem, schwerem Leiden zu sich zu rufen.

Die Beerdigung findet morgen Donnerstag den 26. Februar Nachmittags 3 Uhr vom Sterbehause, Hamburger Hof, aus statt, wozu freundlichst einladen

12664

Die trauernden Hinterbliebenen.

Todes-Anzeige.

Allen Verwandten, Freunden und Bekannten machen wir die traurige Mittheilung, daß es dem Allmächtigen gefallen hat, unseren innigstgeliebten Vater, Schwiegervater, Großvater, Bruder und Schwager, **Johann August Faust**, plötzlich zu sich zu rufen.

Um stille Theilnahme bitten

Die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet heute Mittwoch den 25. Februar Nachmittags 4 Uhr vom Sterbehause, Frankenstraße No. 6, aus statt.

12637

Danksagung.

Allen Freunden und Bekannten, welche unseren nun in Gott ruhenden Vater, Schwiegervater, Großvater, Bruder und Onkel, Herrn **Anton Heinrich Weickhardt**, zur letzten Ruhestätte geleiteten, sagen wir hiermit unseren herzlichsten Dank.

Im Namen der Hinterbliebenen:

Arnold Berger.

12627

Ein kleines Landhaus mit schönem Garten ist ohne Möbel zu vermieten; ebenso ist eine schöne Bel-Etage von 6 Zimmern möblirt zu vermieten. Näh. Hirschgraben Ga bei F. Beilstein. 12616

Frankfurt, 23. Febr. (Biehmarkt.) Angetrieben waren: 360 Röhre, 220 Rälber und 400 Hammel. Die Preise stellten sich: 1. Qual. 44 fl., 2. Qual. 42 fl., Röhre 1. Qual. 38 fl., 2. Qual. 36 fl., Rälber 33 fl., Hammel 33 fl.

Taged-Kalender.

Griechische Kapelle. Zur Beschäftigung täglich geöffnet, Sonntags und griechischen Festtagen von Morgens 8-10 Uhr und Nachmittags von 2 Uhr bis Abends, an den Wochentagen von Morgens 8-12 Uhr und Nachmittags von 2 Uhr bis Abends.

Nassauischer Kunstverein. Das Lokal der permanenten Kunst-Ausstellung, Wilhelmstraße 7, ist Sonntags, Montags, Mittwochs und Freitags von Vormittags 11 bis Nachmittags 3 Uhr geöffnet.

Hotel Weins, Bahnhofstraße 7. Täglich von Morgens 10 Uhr bis Abends 6 Uhr Süßwasser- und Mineralwasser-Käber.

Heute Mittwoch den 25. Februar.

Wochen-Prekenschule. Nachmittags von 2 bis Abends 10 Uhr: Unterricht in der Schule auf dem Michelsberge.

Kirchenhaus zu Wiesbaden. Nachmittags 4 und Abends 8 Uhr: Concert. Protestantischer Hilfsverein. Abends 6 Uhr: Generalversammlung in der Schule auf dem Markt.

Gewerbliche Abendsschule. Abends von 8-10 Uhr: Unterricht in der Schule auf dem Markt.

Geflügelzucht-Verein. Abends 8 Uhr: Besprechung im Vereinslokale. Kriegerverein „Germania“. Abends 8 1/2 Uhr: Generalversammlung im „Deutschen Hof“, Goldgasse 2.

Kriegerverein „Allemannia“. Abends 8 1/2 Uhr: Gesangsprobe im Vereinslokale. Turn-Verein. Abends 8 1/2 Uhr: Turnerschule.

Kaufmännischer Verein. Abends 9 Uhr: Generalversammlung in der Schule auf dem Markt.

Königliche Schauspiele. „Gut gibt Muth! oder: Die Herrin von Lichtenwarth“. Lustspiel in 3 Aufzügen von Gustav zu Putlitz.

Verkorbene in Wiesbaden.

Am 22. Februar, Marie Emilie, f. des Schlossermeisters August Schmitt, alt 3 J. 27 J.

Druck und Verlag der L. Schellenberg'schen Hof-Druckerei in Wiesbaden.